

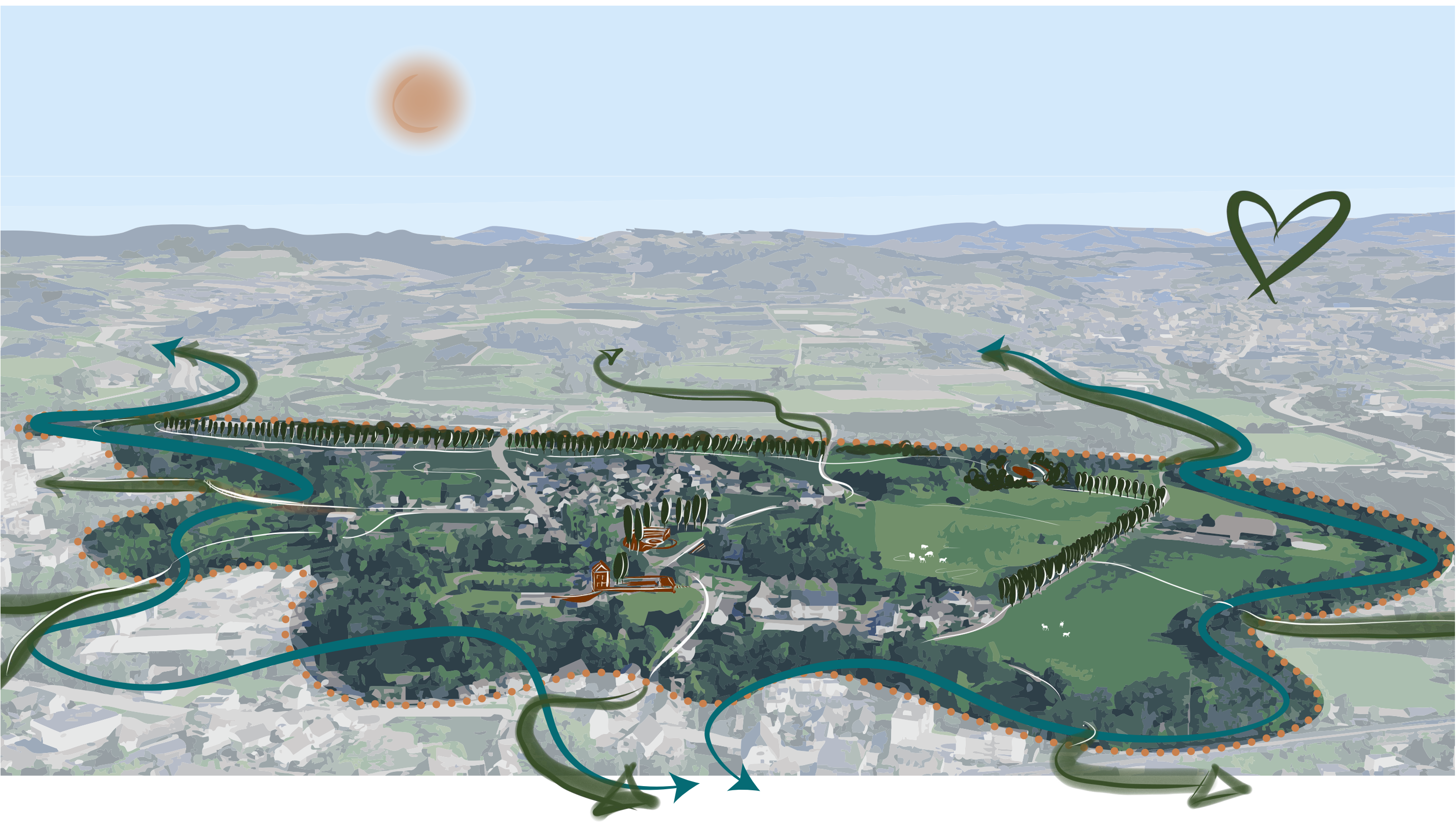
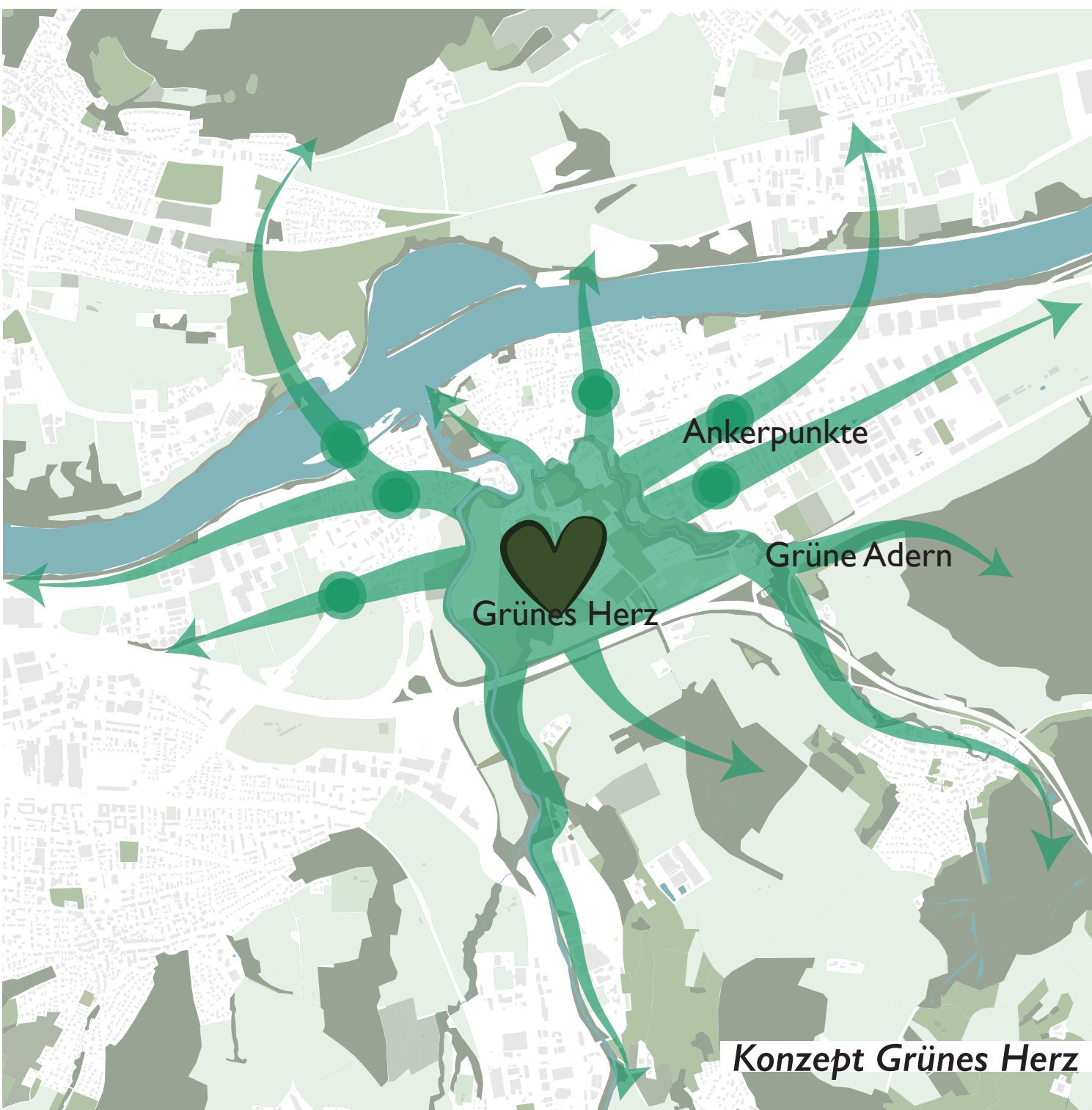
SOMMERAKADEMIE HOCHRHEIN 2025

FOKUSGEBIET 3: HISTORISCHES PALIMPSEST

GRENZEN ÜBERWINDEN - QUARTIERE VERBINDEN
ZWEI ORTE - EIN HERZ

LAILA MIARELLI FACHHOCHSCHULE NORDWESTSCHWEIZ, NATALIA MARQUEZ RUIZ OSTSCHWEIZER FACHHOCHSCHULE
NICOLA STURM HOCHSCHULE GEISENHEIM UNIVERSITY, PAULA SCHULTZ TU BERLIN, SARAH WEBER BTU COTTBUS

HER(Z)LEITUNG



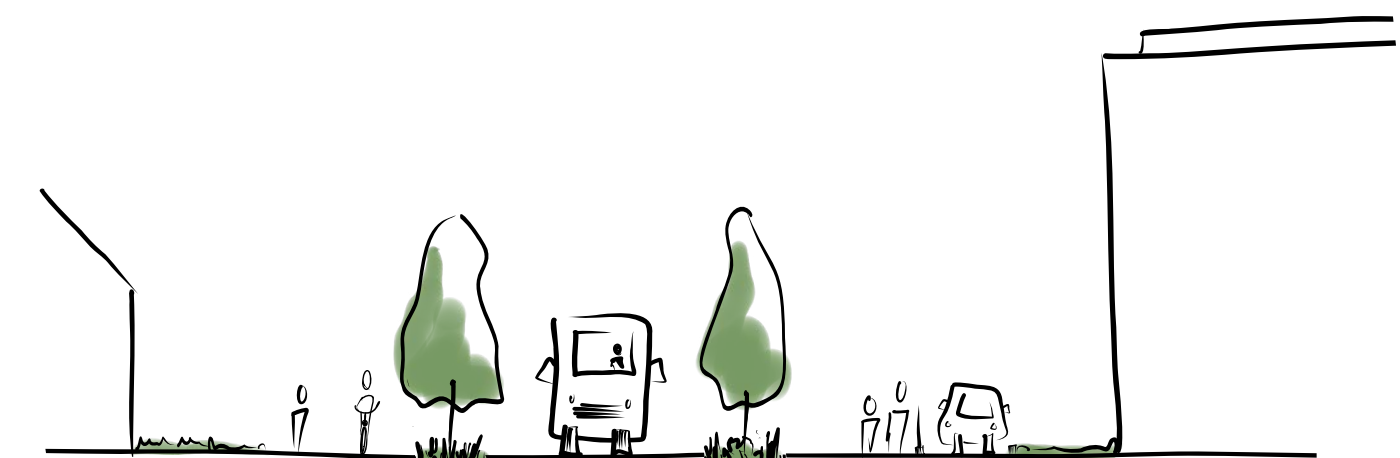
Augst und Kaiseraugst liegen in einer Landschaft, die gleichermaßen von Natur und Geschichte geprägt ist, von Flüssen, Wäldern, Topografie und römischen Spuren. Künftig verbindet ein gemeinsames Grünes Herz die beiden Städte und ihre Quartiere. Zwischen Ergolz und Violenbach entsteht durch gezielte Interventionen ein gemeinsamer Erfahrungsraum: eine Kulturlandschaft, die mit ihren römischen Relikten schon heute an einen Landschaftspark erinnert.

Bestehende Elemente wie Gehölze, Wasserläufe und kleine Häusergruppen werden durch neue Sichtachsen und eine verbesserte Wegeführung stärker erlebbar. Für Velo und Fußgänger aufgewertete Wege, und neue schattige Alleen machen das Grüne Herz zu einem gut erreichbaren Ausflugsziel. Ergänzende Gehölzpflanzungen schaffen grüne Rastplätze, die zum Verweilen einladen. Eine kleine Hängebrücke über die Schlucht am Violenbach verbindet das Liebrüti mit dem Grünen Herz und macht den Weg zu einem besonderen Erlebnis.

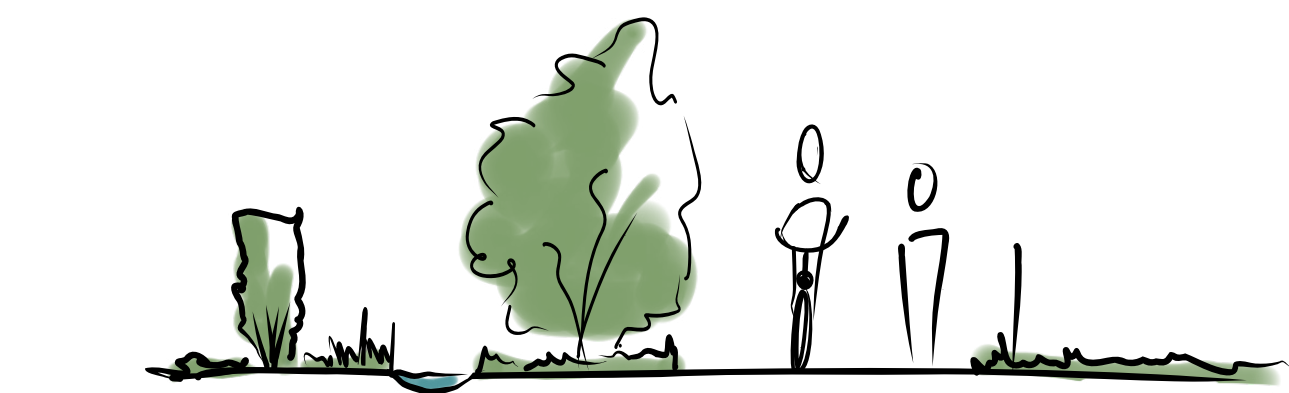
Von der Augusta Raurica aus erstrecken sich grüne Adern wie Lebenslinien in die Siedlungen hinein. Klimaangepasste, begrünte Straßen verknüpfen nicht nur Landschaft und Quartiere miteinander, sondern führen auch zu den Bahnhöfen Salina Raurica und Kaiseraugst, sowie ins neue Quartier am Gallisacker. Einheitliche Bepflanzungskonzepte und Mobiliar schaffen dabei einen klaren Wiedererkennungswert und erleichtern die Orientierung.

Entlang dieser grünen Adern entstehen an ausgewählten Orten Nachbarschaftsanker, kleine urbane Treffpunkte, die sich aus den jeweiligen Gegebenheiten entwickeln und unterschiedliche Angebote bereithalten. So wird beispielsweise die ungenutzte Grünfläche beim Coop zu einem Platz, der nach dem Einkaufen zum Austausch mit Nachbarinnen und Nachbarn einlädt. Das Grüne Herz mit seinen Adern bildet die übergeordnete Verbindung zwischen Landschaft, Augst und Kaiseraugst. Zusätzlich schaffen die Ankerpunkte in den Quartieren selbst neue grüne Treffpunkte und Orte der Begegnung.

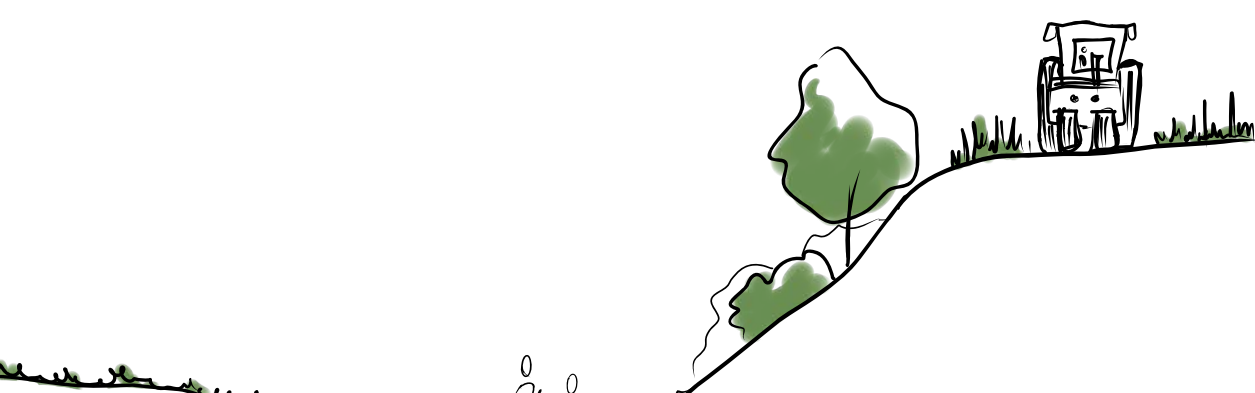
PROFILE IM RAUM



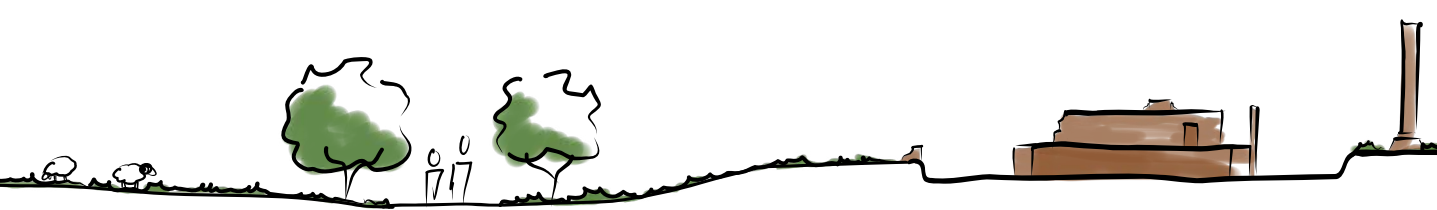
Begrünte Quartiersstraße



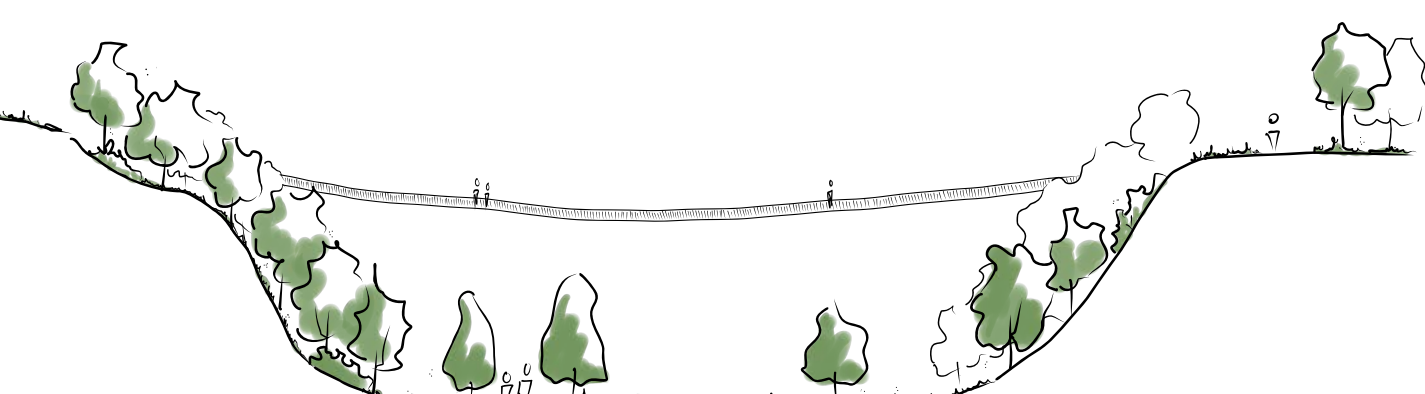
Blau-Grüner Weg vom Bahnhof zur Augusta Raurica



Wege mit Landschaftserlebnis

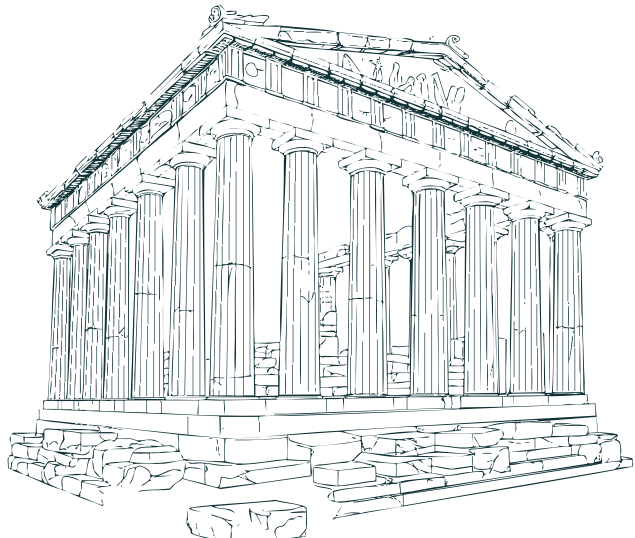


Alleen im historischen Erbe



Hängebrücke über das Violenal

ZIELE



Kulturelles Erbe stärken



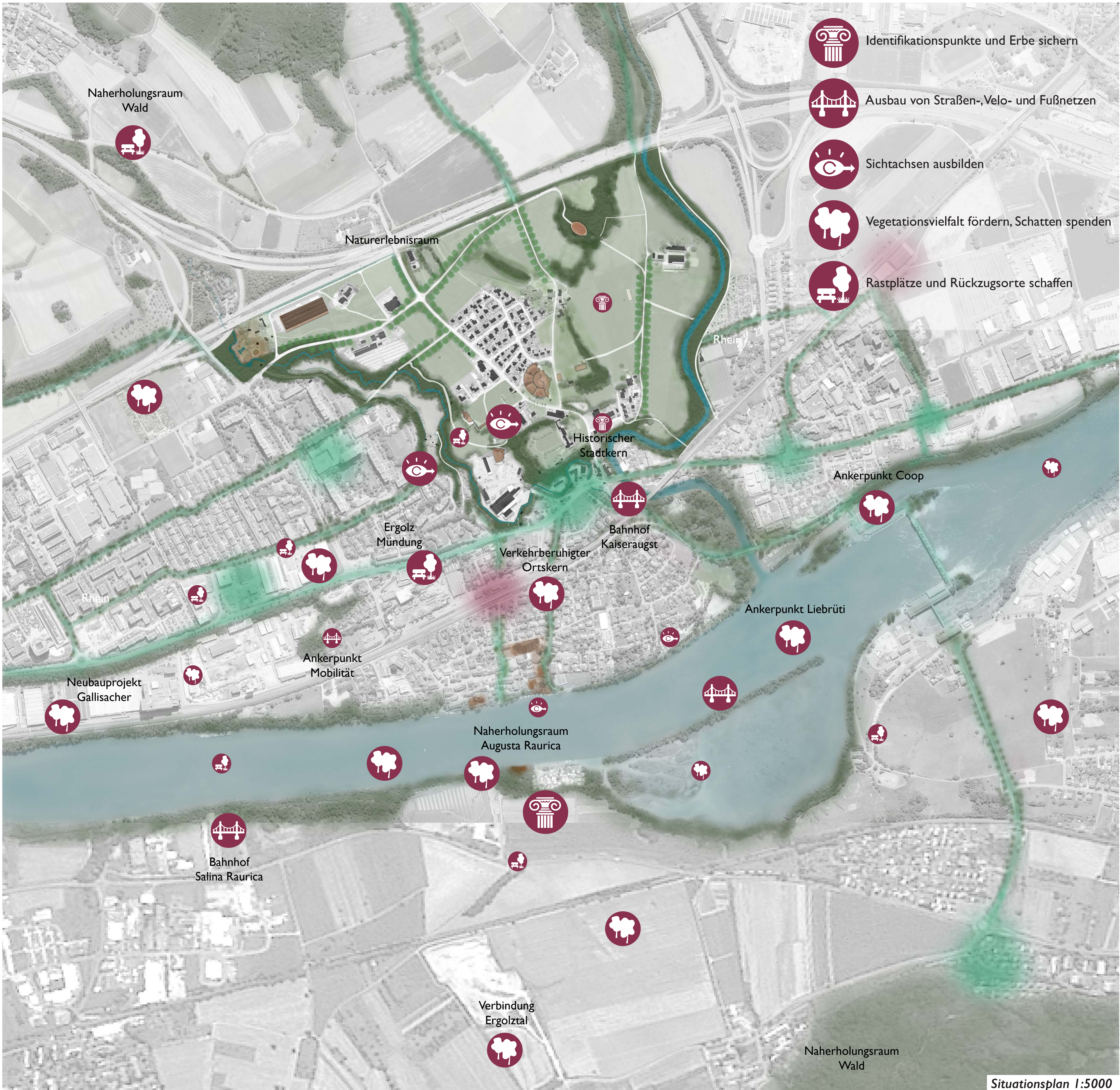
Naherholungsflächen erweitern



Aktive Mobilität ausbauen



Treffpunkte in Quartieren fördern



Situationsplan 1:5000